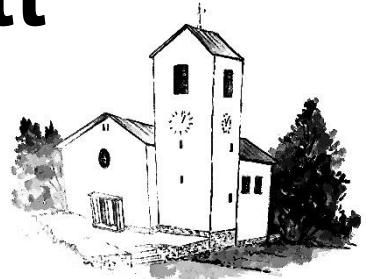


Pfarrblatt



des Pfarrverbandes
Frauenau - Lindberg



12.10. – 17.11.2024



Wo bleibt der Wille zum Frieden?

Seit Monaten dreht sich die Gewaltspirale im Nahen Osten. Zahlreiche Menschen sind dieser Gewaltspirale bereits zum Opfer gefallen. Tausende sind auf der Flucht. Diese Spirale der Gewalt von Angriff und Gegenangriff lässt sich mit einem einfachen Wort zusammenfassen: „Auge um Auge, Zahn um Zahn!“ Nach diesem Prinzip werden Schlachten geschlagen, Menschen getötet und Kriege geführt. Keine der kämpfenden Parteien ist bereit, auch nur ein wenig nachzugeben oder sich auf einen Kompromiss einzulassen. Alle Beteiligten sind sich bewusst, dass gewalttätige Auseinandersetzungen, die nach dem Prinzip „Auge um Auge, Zahn um Zahn“ verlaufen, eskalieren und zu noch mehr Opfern unter der Zivilbevölkerung führen können.

Der Tod unschuldiger Menschen und Kinder wird von den Politikern in Kauf genommen, während sie weiter mit den Säbeln rasseln, egal ob es sich um Putin, Netanjahu, Selenski oder einen Kommandanten der Hisbollah handelt. Sie rufen nach Rache und Vergeltung, lehnen einen Friedenskompromiss ab und streben nur nach dem Sieg. Dabei gibt es im Krieg keine Gewinner, sondern nur unzählige Tote und Verletzte. So dreht sich die Gewaltspirale weiter: Schlag um Schlag, Angriff und Gegenangriff.

Die Mehrheit der Bevölkerung will keinen Krieg, und es gibt zahlreiche diplomatische Bemühungen, Konflikte zu entschärfen. Doch diese Stimmen der Versöhnung gehen im Kriegsgeschrei unter. Die Beschlüsse, die in Friedenskonferenzen gefasst werden, sind oft nur wertloses Papier, da es nicht gelingt, alle kriegesrischen Parteien an einen gemeinsamen Verhandlungstisch zu bringen. Der Wille zum Frieden fehlt, solange in ihren Herzen Rache und Vergeltung vorherrschen.

Es gibt jedoch einen weiteren Weg zum Frieden. Jesus Christus ist diesen Weg mit einer kleinen Gruppe seiner Anhänger gegangen. Er sagte zu ihnen: „Ihr wisst, dass die, die als Herrscher gelten, ihre Völker unterdrücken und ihre Großen ihre Macht gegen sie gebrauchen. Bei euch aber soll es nicht so sein, sondern wer bei euch groß sein will, der soll euer Diener sein, und wer bei euch der Erste sein will, soll der Sklave aller sein.“ (Mk 10,42-44).

Jesus wollte seiner kleinen Gruppe beibringen, wie sie auf Macht verzichten können. Für ihn war die Konzentration der Macht auf eine einzige Person das größte Übel, das zur Unterdrückung der Völker, zu Krieg und Terror führt. Er lehrte seine Anhänger, wie die Spirale der Gewalt, die nach dem Prinzip „Auge um Auge, Zahn um Zahn“ funktioniert, unterbrochen werden kann, indem sie nicht mehr mit einem Gegenschlag antworten: „Ich aber sage euch: Leistet dem, der euch etwas Böses antut, keinen Widerstand; sondern wenn dich einer auf die rechte Wange schlägt, dann halt ihm auch die andere hin!“ (Mt 5,39).

Die ersten frühchristlichen Gemeinden lebten nach diesem Prinzip und lehnten jeglichen Militärdienst ab. Leider setzte sich dieser Pazifismus der frühen Christen nicht durch, sodass auch sie später wieder zu den Waffen griffen und dies mit ihrem Recht auf Selbstverteidigung begründeten.

So bleibt der Versuch Jesu, eine alternative, machtlose und gewaltfreie Gesellschaft zu gründen, bis heute ohne Erfolg. Da die Welt weiterhin die Gewalt wählt, um Konflikte zu lösen, haben wir Millionen Tote aus den beiden Weltkriegen zu beklagen sowie zahlreiche Flüchtlinge und Opfer aus den gegenwärtigen Konflikten. Doch der Ruf Jesu nach Gewalt- und Machtverzicht bleibt bestehen und überdauert die Jahrhunderte. Wird er jemals befolgt werden?

Pfarrer Lorenz Glatz



Gottesdienstordnung des Pfarrverbandes

Samstag, 12.10. Hl. Maximilian vom Pongau

Frauenau

10:00 Uhr Kinderbibeltag im HSH

19:00 Uhr Vorabendgottesdienst - Hl. Amt:
Kath. Mütterverein für Mitglied Frau Ida Schönberger /
Antonie Marik für Schwester Rosmarie und Tante Elsa

Sonntag, 13.10. FATIMATAG - 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Frauenau

10:00 Uhr Gottesdienst - Hl. Amt:
Karl-Heinz Bauer mit Tochter Tanja für Ehefrau und Mutter /
Franz Maurer für Ehefrau, Eltern und Schwiegereltern /
Paula Pscheidl mit Familie für Vater zum 95. Geburtstag

Lindberg

18:00 Uhr Aussetzung, Rosenkranz und Beichtgelegenheit
19:00 Uhr Festgottesdienst anschl. eucharistische Anbetung,
Marienandacht, eucharistischer Schlusssegen und
Lichterprozession - Hl. Amt:
für alle Verstorbenen und Lebenden unseres
Pfarrverbandes / Fatima-Freunde für Josef Hain / für Mama
und Oma Heidi zum Geburtstag / Therese Paternoster für
Ehemann und Vater und Geschwister / zu Ehren der Mutter
Gottes für die immer währende Hilfe

Montag, 14.10. Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer

Lindberg

18:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Dienstag, 15.10. Hl. Theresia von Avila, Ordensfrau

Lindberg

18:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Mittwoch, 16.10. Hl. Hedwig v. Andechs und Hl. Gallus, und Hl. Mag

Lindberg

18:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Donnerstag, 17.10. Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer

Lindberg

18:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Flanitz

19:00 Uhr Gottesdienst in Flanitz mit Pfarrer Strunk - Hl. Messe

Freitag, 18.10. Hl. Lukas, Evangelist

Lindberg

18:30 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Strunk - Hl. Messe
kurze Anbetung und Lobpreis nach dem Gottesdienst

Samstag, 19.10. Hl. Johannes de Brébeuf u. hl. Isaak Joques und Hl. Paul

Frauenau

18:30 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Vorabendgottesdienst mit Pfarrer Strunk - Hl. Amt:
für Mutter Lina Denk, Bruder Edmund Schneck, Tante
Maria und Onkel Oskar Schönberger / Waldtraud Häusler
mit Kindern für Ehemann und Franz zum Sterbetag / Kath.
Mütterverein für Mitglied Frau Emma Schmied / Gerda
Oswald für Eltern

Sonntag, 20.10. 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Lindberg

7:55 Uhr Rosenkranz

8:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Strunk - Hl. Amt:
Anna Kroner für Eltern zum Sterbetag

Frauenau

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst - Hl. Amt:
für alle Verstorbenen und Lebenden unseres
Pfarrverbandes / Karl-Heinz Bauer und Tochter Tanja für
Ehefrau und Mutter zum Sterbetag / Brüder Stadler für
Mutter Mina zum 100. Geburtstag

Montag, 21.10. Hl. Ursula u. Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln

Lindberg

18:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Dienstag, 22.10.

Lindberg

18:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Mittwoch, 23.10. Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester

Lindberg

18:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Donnerstag, 24.10. Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer

Lindberg

18:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Freitag, 25.10.

Spiegelhütte

18:30 Uhr Rosenkranz in Spiegelhütte

19:00 Uhr Gottesdienst in Spiegelhütte mit Pfarrer Strunk - Hl. Messe:
Familie Wenig für Heinrich Fischer

Samstag, 26.10.

Frauenau Vorabendgottesdienst entfällt

Sonntag, 27.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte Weltmission

Lindberg

7:55 Uhr Rosenkranz

8:30 Uhr Pfarrgottesdienst - Hl. Amt: für alle Verstorbenen und
Lebenden unseres Pfarrverbandes

Frauenau

10:00 Uhr Gottesdienst - Hl. Amt:
Herbert Pfaffl für Ehefrau, Mutter und Oma Gabi zum
Sterbetag

Montag, 28.10. Hl. Simon u.

Hl. Judas Thaddäus, Apostel

Lindberg

18:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Dienstag, 29.10.

Lindberg

18:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Mittwoch, 30.10.

Lindberg

18:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Donnerstag, 31.10. Hl. Wolfgang

Lindberg

18:30 Uhr Oktoberrosenkranz

Foto: © missio



www.missio-hilft.de

KOLLEKTEAM
WELTMISSIONSSONNTAG
HELFEN SIE
MIT IHRER
ONLINE-SPENDE

1. November 2024

Allerheiligen

Lesejahr B

1. Lesung:
Offenbarung 7,2-4.9-14

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-3

Evangelium:
Matthäus 5,1-12a



Ildiko Zavrakidis

» Selig, die Frieden stiften; denn sie werden Kinder Gottes genannt werden. Selig, die verfolgt werden um der Gerechtigkeit willen; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig seid ihr, wenn man euch schmäht und verfolgt und alles Böse über euch redet um meinetwillen. Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel. «

Freitag, 01.11. HOCHFEST ALLERHEILIGEN

Lindberg

8:30 Uhr Festgottesdienst - Hl. Amt
15:00 Uhr Wortgottesdienst und Gräbergang auf beiden Friedhöfen

Frauenau

10:00 Uhr Festgottesdienst - Hl. Amt:
für alle Verstorbenen und Lebenden unseres
Pfarrverbandes
14:00 Uhr Wortgottesdienst und Gräbergang

**Samstag, 02.11. Tag der ewigen Anbetung in Lindberg -Allerseelen
Kollekte Priesterausbildung in Osteuropa**

Frauenau

9:00 Uhr Requiem für alle Verstorbenen der Pfarrei, anschl.
Gräbergang – Hl. Amt:
Waltraud Häusler für Mutter und Sohn Wolfgang /
Hedwig Schwöd für verstorbene Verwandtschaft

Lindberg

9:00 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten
15:00 Uhr Treff für Kinder und Eltern: Komm lass uns zu Jesus gehen
17:30 Uhr Beichtgelegenheit und Allerseelen-Rosenkranz
Einsetzung des Allerheiligsten
18:00 Uhr Requiem für alle Verstorbenen der Pfarrei, anschl.
Gräbergang

Sonntag, 03.11. Familiengottesdienst in Lindberg - 31. SO. i. J.

Lindberg

10:00 Uhr Familien-Pfarrgottesdienst mit Aufnahmefeier der neuen
Ministranten - Hl. Amt:
für alle Verstorbenen und Lebenden unseres
Pfarrverbandes



Mittwoch, 06.11. Hl. Leonhard, Einsiedler v. Limoges

Lindberg

18:30 Uhr Rosenkranz

Freitag, 08.11.

Lindberg

17:30 Uhr Rosenkranz

18:00 Uhr Gottesdienst - Hl. Messe

Samstag, 09.11. Jugendgottesdienst in Frauenau
Weihetag der Lateranbasilika

Frauenau

18:00 Uhr Jugendgottesdienst mit Aufnahmefeier der neuen Ministranten - musikalisch umrahmt von der AuMG. Anschließend Elternabend der Ministranten im HSH - Hl. Amt: Stiftsmesse für Frau Elisabeth Weingärtner zum Sterbetag / Barbara Kreuzer für Eltern und Schwiegereltern



Sonntag, 10.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Lindberg

7:55 Uhr Rosenkranz

8:30 Uhr Gottesdienst - Hl. Amt:
Anna Straub für Tochter Annelie zum Geburtstag

Buchenau

8:30 Uhr Gottesdienst in Buchenau mit Pater Stefan Bauberger –
Hl. Messe

Frauenau

10:00 Uhr Pfarrgottesdienst - Hl. Amt:
für alle Verstorbenen und Lebenden unseres
Pfarrverbandes / Tochter Margerita mit Familie für Erika
Lang zum 90. Geburtstag / Familie Karl Marik für
Angehörige / Anni Löffmann für Ehemann Karl

Flanitz

14:00 Uhr Gottesdienst in Flanitz - Hl. Messe:
für alle verstorbenen Dorfbewohner

Mittwoch, 13.11.

Lindberg

18:30 Uhr Rosenkranz

**Freitag, 15.11. Hl. Albert d. Gr., Hl. Leopold u. Hll. Marinus u.
Ania**

Spiegelhütte

17:30 Uhr Rosenkranz in Spiegelhütte
18:00 Uhr Gottesdienst in Spiegelhütte - Hl. Messe

**Samstag, 16.11. Volkstrauertag
Hl. Margarete, Königin von Schottland**

Frauenau

17:30 Uhr Rosenkranz
18:00 Uhr Vorabendgottesdienst, anschl. Fackelzug zum
Kriegerdenkmal, Gedenkfeier und Kranzniederlegung –
Hl. Amt: Lucia und Reinhard Steinmetz für Mutter Maria
Reif / Ingrid und Hildegard für Mutter Hilde Rankl zum 1.
Sterbetag



Lindberg

Volkstrauertag heuer in Ludwigsthal

18:15 Uhr vor der Kirche Ludwigsthal
18:30 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag in Ludwigsthal

Sonntag, 17.11. 33. SO. i. J. - Kollekte Bonifatiuswerk (Diaspora)

Lindberg

7:55 Uhr Rosenkranz
8:30 Uhr Pfarrgottesdienst - Hl. Amt: für alle Verstorbenen und
Lebenden unseres Pfarrverbandes

Frauenau

10:00 Uhr Gottesdienst - Hl. Amt

Live-Gottesdienste Frauenau

In Frauenau werden Gottesdienste aus der Pfarrkirche über YouTube ins Internet übertragen. Sie können die Liveübertragung über die Suchmaschine www.startpage.com/de finden. Geben sie zunächst die Begriffe **Pfarrei Frauenau** ins Eingabefeld ein. Dann wählen sie oben den Karteireiter **Videos** und schon erscheinen die Gottesdienste. Übertragen werden die Sonntagsgottesdienste um 10 Uhr. Ausgenommen der Gottesdienst um 08.30 Uhr.

Hier wird der Vorabendgottesdienst am Samstag übertragen.
Die Suchmaschine Google ist nicht zu empfehlen, da sie die Suchanfragen mitliest und weiterleitet!

Oder einfach den QR Code zur Übertragungszeit wählen, schon sind sie mitten im Geschehen.



Zum Herrn des Lebens ist heimgekehrt:

Frauenau:

Erich Seeber	85 Jahre
Ida Schönberger	88 Jahre
Emma Schmied	85 Jahre
Ingrid Roth	72 Jahre



Lindberg:

Emil Wenzl	50 Jahre
Kreszenzia Schreder	88 Jahre

Unsere Verstorbenen von Allerheiligen 2023 bis Allerheiligen 2024

Pfarrei Frauenau:

Manfred Wolf	52 Jahre
Wilhelmine Baierl	91 Jahre
Reinhard Saller	69 Jahre
Mathilde Rankl	90 Jahre
Franz Resch	68 Jahre
Siegfried Hackl	90 Jahre
Frieda Köppl	87 Jahre
Else Auerbeck	80 Jahre
Max Halser	73 Jahre
Karl Hannes	87 Jahre
Herbert Hannes	85 Jahre
Melanie Döringer	97 Jahre
Günter Möglinger	81 Jahre
Johann Winterer	85 Jahre
Hans-Jürgen Hackl	60 Jahre
Josef Stangl	86 Jahre
Olga Rhodes	83 Jahre
Anita Lomitzky	68 Jahre
Johanna Kagerbauer	68 Jahre

Karl Löfflmann	93 Jahre
Hans Dieter Herrmann	81 Jahre
Rudolf Schwarzmann	86 Jahre
Maximilian Koller	60 Jahre
Maximilian Lang	62 Jahre
Theresia Wolter	81 Jahre
Edit Fürst	81 Jahre
Josef Weber	76 Jahre
Irma Ackermann	89 Jahre
Erika Lang	89 Jahre
Manfred Göstl	75 Jahre
Katharina Lang	90 Jahre
Rosa Vergeiner	75 Jahre
Christoph Seifert	20 Jahre
Marianne Weber	82 Jahre
Erich Seeber	85 Jahre
Ida Schönberger	88 Jahre
Emma Schmied	85 Jahre
Ingrid Roth	72 Jahre

Pfarrei Lindberg:

Siegfried Koller	62 Jahre
Betti Färber	94 Jahre
Anna Wagner	80 Jahre
Maria Stich	63 Jahre
Franz Stich	74 Jahre
Siegmar Avril	83 Jahre
Franz Miller	87 Jahre
Anton Graßl	81 Jahre
Wolfgang Schreder	75 Jahre
Bruno Aschenbrenner	68 Jahre
Emil Wenzl	50 Jahre

Oh Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!



Aktuelles aus dem Pfarrverband

Großes Kirchencafe in Frauenau

Dienstag, 05.11.2024 von 15.00 bis 17.00 Uhr im HSH. Bekanntgabe des Spendenprojekts für das Jahr 2024 und Besuch des Eine-Welt-Ladens „Sonnenblume“ aus Rinchnach mit besonderen Geschenkartikeln.

Frauenfrühstück in Frauenau

Mittwoch, 16.10.2024 um 8.00 Uhr im HSH

Komm lass uns zu Jesus gehen

Herzliche Einladung zu einem kleinen Treff für Kinder und Eltern am Samstag, 02.11.2024 um 15.00 Uhr in der Pfarrkirche in Lindberg. Wir singen gemeinsam Lieder und basteln anschließend im Pfarrsaal zusammen bei Kaba und Kuchen.



Fatimatag in Lindberg

Am 13.10.2024 in der Pfarrkirche Lindberg.
18.00 Uhr Aussetzung, Marienandacht und Beichtgelegenheit.

19.00 Uhr Festgottesdienst mit der Weihe an das unbefleckte Herz Mariens.

Anschließend eucharistische Anbetung, Marienandacht und eucharistischer Schlusssegen. Danach Lichterprozession durch das Dorf. Zelebrant: Pfarrer Magerl
Musikalische Gestaltung: Kirchenchor Lindberg.

Oktoberrosenkranz in Lindberg

Herzliche Einladung zum Mitbeten. Montag bis Donnerstag jeweils um 18.30 Uhr. Freitags und sonntags jeweils eine halbe Stunde vor dem Gottesdienst.



Kinderbibeltag in Frauenau

Der Pfarrgemeinderat Frauenau lädt ein, zum Kinderbibeltag am Samstag, 12.10.2024. Thema: Die Hochzeit zu Kana. Alle interessierten Kinder können an Workshops rund um das Singspiel teilnehmen. Abends führen wir das Singspiel im Haus Sankt Hermann gemeinsam auf und die ganze Pfarrfamilie ist herzlich zum Mitfeiern und -singen eingeladen. Anmeldungen bitte im PV-Büro: pfarrverband.frauenau@bistum-passau.de oder Tel. 09926 275.



Allerseelenbitten

können ab sofort im Pfarrverbandsbüro Frauenau oder in der Sakristei Lindberg abgegeben werden.

Familiengottesdienst und Ministrantenaufnahme in Lindberg

Am 03.11. um 10.00 Uhr findet im Rahmen eines Familiengottesdienstes die Aufnahmefeier der neuen Ministranten statt.

Jugendgottesdienst und Ministrantenaufnahme in Frauenau

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen, besonders an die angehenden Firmlinge am 09.11. um 18 Uhr zum Jugendgottesdienst mit Aufnahmefeier der neuen Ministranten. Musikalisch umrahmt durch die AuMG.

Foto: © Bonifatiuswerk

**ERZÄHLE,
WORAUF DU
VERTRAUST.**

Diaspora-Sonntag
17. November 2024

DEINE SPENDE WIRKT!

175
JAHRE
bonifatius
werk
175 JAHRE DIASPORA

www.bonifatiuswerk.de



Herzlichen Glückwunsch

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen an all unsere Pfarrangehörigen, die in diesen Wochen Geburtstag feiern!
Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen im Pfarrblatt nicht mehr einzeln aufgeführt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Sonntagsseelsorgenotdienst

13.10. Pfarrvikar Martin Guggenberger; Langdorf	0151-21624656
20.10. Pfarrer Carl Christian Snethlage, Zwiesel	09922-8441-90
27.10. Pfarrer Lorenz Glatz, Frauenau	0152-28463013
01.11. Pfarrer Konrad Kuhn, Rinchnach	0171-8205460
03.11. Pfarrer Marco Stangl, Regen	0171-1041242
10.11. PfarrVikar P. Slawomir Olech	0160-99663445
17.11. Pfarrer Lorenz Glatz, Frauenau	0152-28463013



Der „Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.“ pflegt über 830 deutsche Kriegsgräberstätten in 46 Ländern.

Begrünung am Kirchenfriedhof Frauenau

Wer in den letzten Wochen den Friedhof aufmerksamer betrachtet hatte, konnte sicher feststellen, dass sich dort gewohnte Dinge ändern. Über Jahrzehnte sind die Auerer den weißen Quarzsplitt gewohnt, der bei jedem Schritt knirscht, ein unverwechselbares Bild bietet und den einen oder anderen an verschiedene Biergärten erinnert.

Mit der Zeit haben sich aber einige Faktoren geändert. Die Besucherfrequenz im Friedhof wird weniger, viele Gräber werden aufgegeben und es entstehen freie Flecken, außerdem ist das Spritzen von Unkrautvernichtungsmitteln nicht mehr erlaubt. Was zunimmt ist die „Begleitflora“, bisher gemeinhin als Unkraut abqualifiziert: Löwenzahn und Margeriten, vereinzelt eine Distel. Der eine sieht darin einen Schandfleck, der andere mehr Natur und neuen Lebensraum für Insekten.

In der Kirchenverwaltung hat man sich dahingehend entschieden, größere Flächen zu begrünen und zu mähen, weil das auf lange Sicht finanziell günstiger kommt als ständig auszugrasen. Außerdem wirkt das bei Regenperioden oft ohnehin nicht lange und man läuft ständig hinterher. Den Grabbesitzern ist es freigestellt, um ihr Grab noch einen schmalen Kiesstreifen zu schaffen. Mittelfristig ist es sicher einfacher, eine Grünfläche auch bis zur Grabeinfassung vordringen zu lassen. Das sieht man in anderen Friedhöfen auch sehr häufig. Sicherlich ist für eine begrenzte Übergangszeit, bis das Gras richtig angewachsen ist, bei Regengüssen die Einfassung voll Erde, aber das legt sich dann in der zweiten Vegetationsperiode.

Künftig gibt es also im Friedhof ein Hauptwegenetz aus Granitsteinpflaster, das sich im Winter besser räumen lässt, auch mit dem Rollator oder Kinderwagen gut befahren werden kann, dann ein Wegenetz mit den gewohnten Quarzsplitt-Wegen und eben nach und nach etwas mehr Ökologie auf den Grünflächen. Dies kommt sicher auch den Insekten zugute und damit auch wieder den Fledermäusen - es sind im Wesentlichen Braune Langohren, die den Sommer über im Kirchendach wohnen und Jungtiere aufziehen.

Ihre Kirchenverwaltung
Ihr Pfarrer Lorenz Glatz

KIRCHENVERWALTUNGSWAHLEN 2024

Sonntag, 24. November 2024



Seelsorgliche Projekte



Personal



Finanzen und Gebäude

MIT VERTRAUEN VERWALTEN!

Das Wichtigste zur Kirchenverwaltung

WAS IST DIE KIRCHENVERWALTUNG UND WIE SETZT SIE SICH ZUSAMMEN?

- Als Organ der Kirchenstiftung ist die Kirchenverwaltung deren rechtliche Vertretung.
- Die Kirchenverwaltung ist das oberste Willensbildungsorgan einer Kirchenstiftung. Die Mitglieder treffen sich in Sitzungen, beraten und treffen Entscheidungen.
- Der Kirchenverwaltung gehören neben dem Pfarrer bzw. der ständigen Vertretung weitere gewählte Mitglieder an. Je nach Größe der Kirchengemeinde werden 4 - 8 Mitglieder gewählt. 2 weitere Mitglieder können hinzuberufen werden.

WAS ZÄHLT ZU DEN WICHTIGSTEN AUFGABEN DER KIRCHENVERWALTUNG?

- Sorge für die Erfüllung ortskirchlicher Bedürfnisse, hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Feier würdiger Gottesdienste und der Unterhalt der Kirchen
- Verwaltung des Kirchenstiftungsvermögens
- Aufstellung und Beratung des Haushaltsplanes
- Aufstellung und Anerkennung der Jahresrechnung
- Beratung und Beschlussfassung über Baumaßnahmen
- Verwaltung des kirchlichen Friedhofs

Das Wichtigste zur Wahl

WARUM WIRD EINE KIRCHENVERWALTUNG GEWÄHLT?

Die Mitglieder der Kirchenverwaltung vertreten nicht nur die Kirchengemeinde bzw. Kirchenstiftung, sondern insbesondere auch alle Kirchensteuerzahler. Sie sind eingeladen, ihre Vertreter im Rahmen einer demokratischen Wahl zu bestimmen.

WER DARF WÄHLEN?

Wahlberechtigt ist grundsätzlich, wer

- der römisch-katholischen Kirche angehört,
- im Bereich der Kirchengemeinde seinen Hauptwohnsitz hat, und
- am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat.

WER KANN GEWÄHLT WERDEN?

Zum Mitglied der Kirchenverwaltung kann grundsätzlich gewählt werden, wer

- der römisch-katholischen Kirche angehört,
- im Bereich der Kirchengemeinde seinen Hauptwohnsitz begründet hat,
- kirchensteuerpflichtig ist und
- am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet hat.

WIE KANN ICH KANDIDIEREN?

Auf der Homepage

<https://www.bistum-passau.de/kirchenverwaltungswahlen> oder in dem zuständigen Pfarrverbandsbüro können Wahlvorschlagslisten abgerufen werden. In diese Listen können Kandidatinnen und Kandidaten eingetragen werden. Die Wahlvorschläge müssen von 3 wahlberechtigten Mitgliedern der Kirchengemeinde unterzeichnet und damit unterstützt werden. Gerne melden Sie sich in Ihrem Pfarrverbandsbüro oder sprechen mit dem Pfarrer oder einem Mitglied der Kirchenverwaltung vor Ort.

WIE WIRD GEWÄHLT?

- Die Kirchenverwaltungswahl wird als sog. Urnenwahl durchgeführt. In jeder Kirchengemeinde werden das Wahllokal und die Wahlzeiten für den 24.11. oder im Rahmen des Vorabendgottesdienstes (23.11.) bekanntgemacht. Bitte achten Sie auf die Aushänge vor Ort.
- Wer verhindert ist, am Wahltag das Wahllokal aufzusuchen, kann bis 20.11.2024 beim zuständigen Pfarrverbandsbüro einen Briefwahlschein beantragen.
- Die Kandidatinnen und Kandidaten werden durch Aushang der Wahlliste spätestens ab 27.10.2024 bekanntgemacht.

WIE ERFAHRE ICH DAS WAHLERGEBNIS?

Nach der Wahl wird vom Wahlausschuss das Ergebnis der Wahl festgestellt und spätestens am 08.12.2024 veröffentlicht.

Weitere Informationen Kirchenverwaltungswahl

Wenn Sie gerne noch weitere Informationen über die Kirchenverwaltungswahl hätten oder Fragen haben, wenden Sie sich an das Pfarrverbandsbüro oder an die Ansprechpartner der Rechtsabteilung im Bischöflichen Ordinariat: Edeltraud Wimmer Tel.: 0851 393-1201 (vormittags) Markus Sturm Tel.: 0851 393-1131
Mail: rechtsabteilung@bistum-passau.de

Kontakt, Öffnungszeiten und Annahmeschluss

Das nächste Pfarrblatt erscheint vom 16.11. – 22.12.2024.

Termine und Messen bitte bis **spätestens 31.10.2024** im PV-Büro Frauenau, in den Briefkästen der jeweiligen Pfarrbüros oder in der Sakristei Lindberg abgeben.

Pfarrverbandsbüro Frauenau:

Tel.: 09926 275

Email: pfarrverband.frauenau@bistum-passau.de

Webseite: <https://pfarrverband-frauenau.bistum-passau.de>

Öffnungszeiten: Di. u. Do. 08.00 - 12.00 Uhr
Fr. 14.00 - 16.30 Uhr

Seelsorgeteam:

Pfarrer Lorenz Glatz, Tel.: 0152-28463013

Diakon Paul Hartl, Tel.: 0170-2184718

Gemeindereferentin Katharina Hamel: katharina.hamel@bistum-passau.de

Impressum:

Pfarrblatt des Pfarrverbandes Frauenau-Lindberg

Herausgeber: Pfarrverbandsbüro Frauenau

Redaktion: Pfarrer L. Glatz u. B. Gigl
Pfarrhofstraße 2, 94258 Frauenau

Druck: Offsetdruck-Digitaldruck Schaffer
Guntherstr. 19; 94209 Regen

Auflage: 350 Exemplare

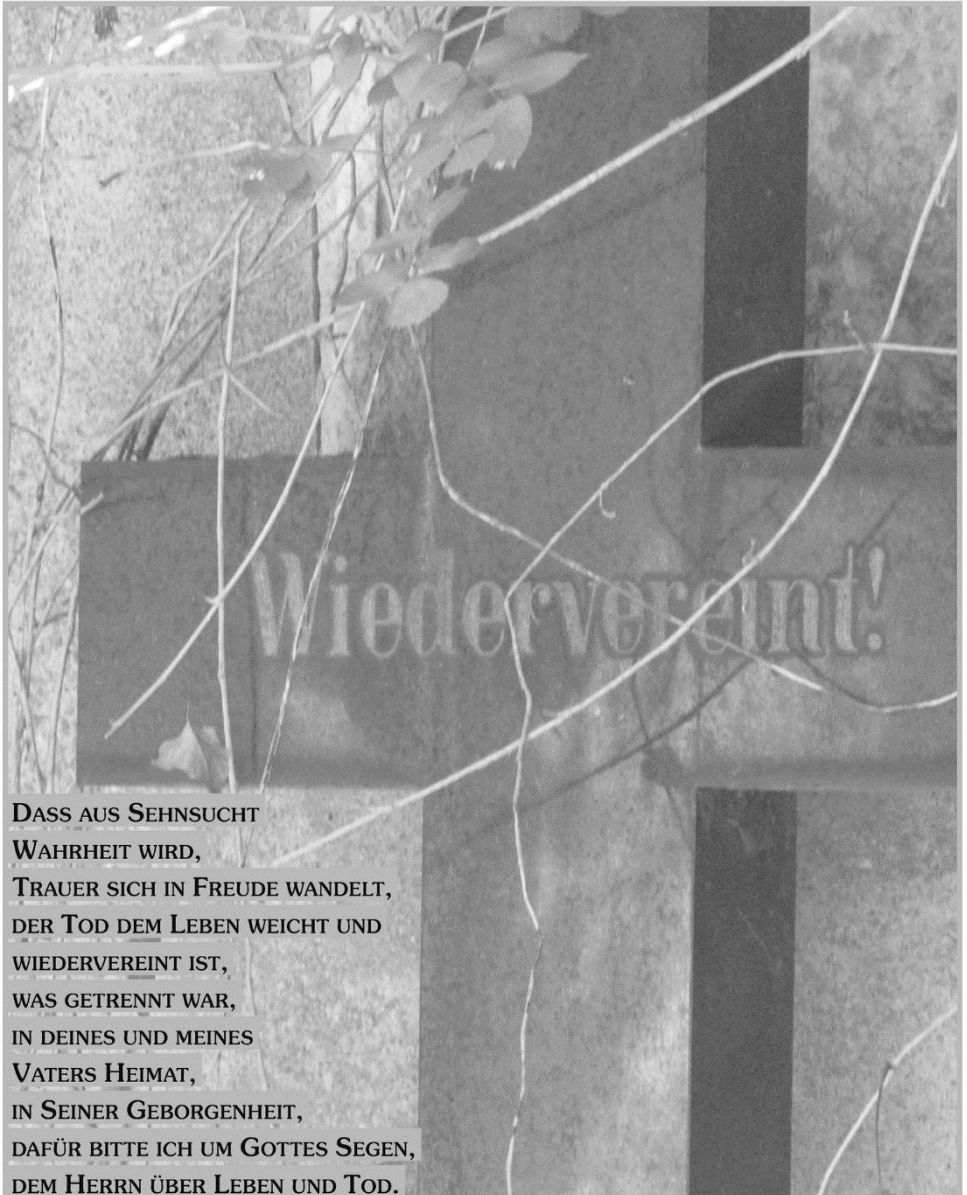
Hinweise: Das Pfarrblatt erscheint ca. alle 5 - 6 Wochen und kann zu einem Einzelpreis von 0,50 € bezogen werden.

Datenschutzrichtlinien - Ihr Widerspruchs- / Widerrufsrecht:

Durch unseren Pfarrbrief informieren wir unsere Gemeindemitglieder regelmäßig über das Leben in unserer Pfarrei. Oftmals werden dadurch personenbezogene Daten bekannt gegeben, wie z. B. die Information über Sakramentenspendung, Information über Sterbefälle oder auch die Veröffentlichung von Fotos. Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihre personenbezogenen Daten im Pfarrbrief öffentlich gemacht werden, können Sie dies jederzeit gegenüber dem Pfarrverbandsbüro erklären.

SegensZEIT

Foto: Peter Kane



DASS AUS SEHNSUCHT
WAHRHEIT WIRD,
TRAUER SICH IN FREUDE WANDELT,
DER TOD DEM LEBEN WEICHT UND
WIEDERVEREINT IST,
WAS GETRENNT WAR,
IN DEINES UND MEINES
VATERS HEIMAT,
IN SEINER GEBORGENHEIT,
DAFÜR BITTE ICH UM GOTTES SEGEN,
DEM HERRN ÜBER LEBEN UND TOD.